

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung

des Gemeinderates

am Mittwoch, dem **05.07.2023**, im **Ratssaal des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
2. **Einwohnerfragestunde**
3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 8 vom 04.05.2023**
4. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 9 vom 22.06.2023**
5. **Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Sande
Vorlage: 096/2023**
6. **Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf und Beschluss des Bebauungsplans Nr. 50 - Dollstraße/Hauptstraße -
Vorlage: 089/2023**
7. **Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf und Beschluss des Bebauungsplans Nr. 51 - Hauptstraße -
Vorlage: 090/2023**
8. **Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ratsmitglieder

Ratsfrau Stefanie Ahlrichs
Ratsherr Frank Behrens
Ratsfrau Ruth Bohlke
Ratsherr Reemt Borchers
Ratsfrau Isabel Bruns
Ratsherr Frank David
Beigeordneter Nikolai Dumke
Ratsfrau Anke Heitmann
Ratsherr Olaf Lies
Beigeordneter Matthias Lührs
Ratsvorsitzende Manuela Mohr
Ratsherr Maik Neubert
Ratsherr Thomas Ney
Beigeordnete Annika Ramke
Beigeordneter Michael Ramke
Beigeordneter Achim Rutz
Ratsherr Carsten Tschackert

Verwaltung

Gemeindeoberrat Klaus Oltmann
Gemeinderätin Nadine Stamer
Gemeindeamtsrat Christian Kroll
Verwaltungsfachwirt Tobias Hartmann als Schriftführer

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Ratsvorsitzende Mohr eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

Herr Hüttenhoff bezog sich auf die kürzlich beschlossene Grundsteuererhöhung und erfragte womit ein Bürger der Gemeinde Sande in den kommenden Jahren rechnen sollte bzw. ob man in nähere Zukunft mit neuen Erhöhungen rechnen müsse.

Die Ratsvorsitzende erklärte, dass man in den vergangenen Jahren keine Möglichkeit hatte neue Gewerbe- oder Wohngebiete zu erschließen, dies wird sich in der kommenden Zeit ändern. Die nächsten Jahre werden weiterhin sehr schwierig werden, aber auf lange Sicht sollte es besser werden.

3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 8 vom 04.05.2023**

Beschluss:

Die Niederschrift wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 9 vom 22.06.2023**

Beschluss:

Die Niederschrift wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Sande**
Vorlage: 096/2023

Die Fraktion und Gruppen sprachen sich nacheinander gegen eine Erhöhung der Hundesteuer aus. Die Gruppe BFS/CDU wies daraufhin, dass man einer moderateren Erhöhung zugestimmt hätte.

Beschluss:

Der Rat beschließt die vorgelegte 12. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Sande vom 26.09.1974.

Abstimmungsergebnis: einstimmig abgelehnt

6. Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf und Beschluss des Bebauungsplans Nr. 50 - Dollstraße/Hauptstraße - Vorlage: 089/2023

Die Verwaltung stellte den Sachverhalt ausführlich dar. Die SPD-Fraktion sprach ihre Zustimmung aus, wie auch die Gruppe BfS/CDU. Hierzu wurde von der Gruppe noch die äußerst konstruktive Zusammenarbeit der Fraktion und Gruppen sowie der Verwaltung herausgehoben.

Beschluss:

Der Rat beschließt über die beigefügten Abwägungsvorschläge zu den während des Beteiligungsverfahrens nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch eingegangenen Anregungen, Bedenken und Hinweisen.

Der Rat beschließt aufgrund des § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) sowie der §§ 10 und 58 Abs. 2 Nr. 2 Nds. Kommunalverfassungsgesetz den Bebauungsplan Nr. 50 – Dollstraße/Hauptstraße - als Satzung sowie die Begründung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf und Beschluss des Bebauungsplans Nr. 51 - Hauptstraße - Vorlage: 090/2023

Beschluss:

Der Rat beschließt über die beigefügten Abwägungsvorschläge zu den während des Beteiligungsverfahrens nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch eingegangenen Anregungen, Bedenken und Hinweisen.

Der Rat beschließt aufgrund des § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) sowie der §§ 10 und 58 Abs. 2 Nr. 2 Nds. Kommunalverfassungsgesetz den Bebauungsplan Nr. 51 – Hauptstraße - als Satzung sowie die Begründung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a. Ein Ausschussmitglied äußerte erneut den Unmut über die Abwesenheit des Bürgermeisters zur Ratssitzung. Eine Anwesenheit des Bürgermeisters zu den lediglich 4 geplanten Ratssitzungen im Jahr wäre wünschenswert.
- b. Auf Nachfrage erklärte die Verwaltung, dass sich der Tunnel zur Bahnunterführung derzeit in der technischen Abnahme befindet und eine Fertigstellung weiterhin für den 31.07.2023 geplant sei.

Schluss der Sitzung: 17:35 Uhr

Ratsvorsitzende

Bürgermeister

Schriftführer